

Bundespräsident Steinmeier gratuliert Svante Pääbo

4. Oktober 2022

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat dem Evolutionsforscher Svante Pääbo zur Auszeichnung mit dem Nobelpreis für Medizin gratuliert. Der Bundespräsident schreibt:

"Mit großer Freude habe ich vernommen, dass Ihnen der Nobelpreis für Medizin verliehen worden ist.

Ihre bahnbrechende Arbeit, mit der Sie die molekulare Paläontologie begründet haben, eröffnet ein tieferes Verständnis dafür, woher der Mensch kommt und was den Menschen zum Menschen macht. Dass das Genom des Neandertalers in einem Teil der modernen menschlichen Bevölkerung weiterlebt, ist inzwischen schon ins Allgemeinwissen eingegangen. Ohne Ihr erfolgreiches Bemühen um die Extraktion und Analyse der DNA aus alten Knochen, in denen das Genom nur bruchstückhaft erhalten ist und nicht selten verunreinigt bleibt, wäre uns dieses Wissen ebenso wie viele weitere Erkenntnisse zum menschlichen Genom freilich verborgen geblieben.

Sie haben aber nicht nur revolutionäre Forschung betrieben, sondern Ihre Arbeit und deren Ergebnisse auch für eine breitere Leserschaft aufbereitet und damit einen spannenden und in mehrfacher Weise aufschlussreichen Blick hinter die Kulissen der modernen Wissenschaft gegeben.

Ich weiß, dass Ihr Entschluss, sich in den 1990er Jahren auf eine Professur in München zu bewerben, eher private Gründe hatte. Dass Sie seitdem Ihrer Forschung auch weiter in Deutschland nachgehen konnten und nachgehen wollten, zeigt, dass Deutschland einen guten Rahmen für herausragende Grundlagenforschung bietet. Ich bin zugleich dankbar dafür, dass Menschen wie Sie diesen Rahmen so erfolgreich mit Leben erfüllen.

Zu Ihrer hochrangigen Auszeichnung mit dem Nobelpreis für Medizin gratuliere ich Ihnen von ganzem Herzen und wünsche Ihnen für Ihre weitere Arbeit viel Erfolg und für Sie persönlich alles Gute."
